



Dit apparaat voldoet aan de EMC-richtlijn 89/336/EEG, 92/31/EEG en de laagspanningsrichtlijn 73/23/EEG.

This appliance is in accordance with the EMC-Directive 89/336/EEC, 92/31/EEC and the low voltage directive 73/23/EEC.

Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung gemäß EMV-Richtlinie 89/336/EWG, 92/31/EWG und Niederspannung-Richtlinie 73/23/EWG gebaut.

Cet appareil est conforme à la directive d'EMC 89/336/CEE, 92/31/CEE et à la directive de basse tension 73/23/CEE.

De fabrikant behoudt zich het recht voor om onderdelen op elk gewenst moment te wijzigen, zonder voorafgaande of directe kennisgeving aan de afnemer. De inhoud van deze handleiding kan eveneens gewijzigd worden zonder voorafgaande waarschuwing. Deze handleiding is geldig voor de machine in standaarduitvoering. De fabrikant kan derhalve niet aansprakelijk worden gesteld voor eventuele schade voortvloeiende uit van de standaard uitvoering afwijkende specificaties van de aan u geleverde machine. Voor informatie betreffende afstelling, onderhoudswerkzaamheden of reparaties waarin deze handleiding niet voorziet, wordt u verzocht contact op te nemen met de technische dienst van uw leverancier. Deze handleiding is met alle mogelijke zorg samengesteld, maar De fabrikant kan geen verantwoording op zich nemen voor eventuele fouten in dit boek of de gevolgen daarvan.

The manufacturer has the right to change parts of the machine at any time without advice or direct announcements to the client. The contents of this manual can also be changed without any announcements. This manual is to be used for the standard model/type of the machine. Thus The manufacturer cannot be held responsible for any damage resulting from the application of this manual to the version delivered to you. For extra information on adjustments maintenance and repair, contact the technical department of your supplier. This manual has been written very carefully. However, The manufacturer cannot be held responsible neither for mistakes in the book nor for their consequences.

Der producent behält sich das Recht vor, Einzelteile ohne vorherige Bekanntgabe an den Kunden zu ändern. Der Inhalt dieser Anleitung kann ebenfalls ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. Diese Anleitung gilt für die Standardausführung der Maschine. Der producent haftet daher nicht für Informationen über Einstellungen, Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die nicht in dieser Anleitung enthalten sind. Wenden Sie sich bitte gegebenenfalls an den Kundendienst Ihres Händlers. Diese Anleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Der producent haftet jedoch nicht für etwaige Fehler in dieser Anleitung oder für die Folgen solcher Fehler.

Le fabricant se réserve le droit de modifier les pièces à n'importe quel instant, sans avis préalable et sans obligation de notification au client. Le contenu de ce manuel est également sujet à modification sans avis préalable. Ce manuel s'applique au modèle standard de la machine. Par conséquent, Le fabricant n'est pas responsable pour les dommages éventuels découlant de l'application de ce manuel aux modèles non standard. Pour les renseignements sur certains réglages, les travaux d'entretien ou réparations qui ne seraient pas traités dans ce manuel, Le fabricant ne peut être tenu responsable des erreurs éventuelles ni des dommages qui en découleraient.

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung gründlich durch, bevor Sie die Kaffeemaschine zum Einsatz bringen. Zwecks gutem und sicheren Einsatz der Kaffeemaschine ist diese Anleitung sorgfältig zu befolgen.

## 1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die A140 ist eine halbautomatische Kaffeemaschine und funktioniert nach dem Durchlaufprinzip, erfordert daher also keine Vorheizzeit. Diese halbautomatische Kaffeemaschine ist leicht umzustellen und ideal in dem Fall, wo schnell frischer Kaffee vorhanden sein muss.

Abbildung 1.

- A - Warmhalteplatte, unten
- B - Glaskanne, 1x
- C - Schiebefilter 90/250, 1x
- D - Warmhalteplatte, oben
- E - Wasserbehälter Kaffeemaschine
- F - Bedienungsfeld

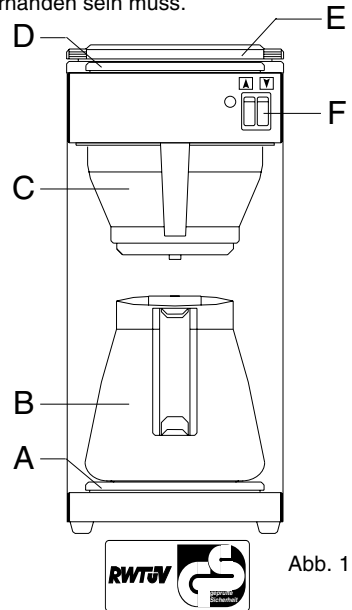


Abb. 1

## 2 TECHNISCHE DATEN

Typ	: A140
Stundenleistung Kaffee	: ± 18 L/h
Stossvorrat Kaffee	: 1.8 L
Brühzeit Kaffee	: ± 5-6 min
Mindestmenge Kaffee	: 1/2 Kanne
Niveau Regelung	: Niveauschalter
Filterpapier	: 90/250
Schnurlänge	: 1.4 m

Speisung (50/60 Hz)	Leistung	Sicherung
220V 1 Phase/null	2100W	10A
230V 1 Phase/null	2275W	10A
240V 1 Phase/null	2500W	13A

## 3 INSTALLATION

Bei der Installation und dem Einbau des Geräts müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden.

- Das Gerät auf einen festen und geraden Untergrund mit Anschlussmöglichkeit an Strom stellen.

Abhängig von der elektrischen Ausführung des Gerätes, muss es gemäss nachstehender Abbildungen angeschlossen werden.

- (Abb. 2) Bei 220V-240V 1 Phase/null mit Steckeranschluss
- (Abb. 2) Bei 220V-240V 1 Phase/null (3-adriges Kabel)

Zu Abbildung 2 ist zu bemerken:

- Sollte der angeschlossene Stecker nicht in Ihre Steckdose passen, muss der Stecker abgeschnitten und durch einen neuen, passenden Stecker ersetzt werden.
- Den abgeschnittenen Stecker sollte man nicht aufbewahren, jeglicher Gebrauch davon könnte eine Gefahr bilden.

Bei der Montage eines neuen Steckers folgende Hinweise beachten:

1. Die grün/gelbe Ader ("ERDE") muss an die mit dem Buchstaben "E" oder mit dem Symbol für "Erde" ( ) gekennzeichnete oder grün/gelbe Klemme angeschlossen werden.
2. Die blaue Ader ("NULL") muss an die mit dem Buchstaben "N" gekennzeichnete oder schwarze Klemme angeschlossen werden.
3. Die braune Ader ("PHASE") muss an die mit dem Buchstaben "L" gekennzeichnete oder rote Klemme angeschlossen werden.

### WICHTIG!

Die 3-adrige Stromschnur (Abb. 2) besitzt folgenden Adercode:

Grün/Gelb - Erde  
Blau - Null  
Braun - Phase

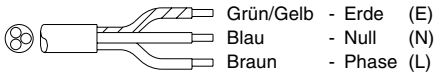


Abb. 2

## VORSICHT !

- \* Die Stromschnur darf die Warmhalteplatte nicht berühren, da diese bei Betrieb sehr heiss wird.
- \* Bei Reparatur- und Wartungsarbeiten am Gerät, wobei dieses geöffnet werden muss, ist der Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- \* Im System der Maschine bleibt immer ein wenig Wasser zurück. Diese daher nicht in einen Raum stellen, in dem Temperaturen unter Null herrschen.
- \* Die Maschine an eine Schutzkontaktsteckdose anschliessen.
- \* Die Maschine darf nicht in Wasser getaucht oder damit abgespritzt werden.
- \* Reparaturen sollten ausschliesslich von dazu befugten Fachleuten ausgeführt werden.
- \* Soll die Maschine längere Zeit nicht benutzt werden, sollte man den Stecker aus der Steckdose ziehen.

## 4 BEDIENUNGSFELD

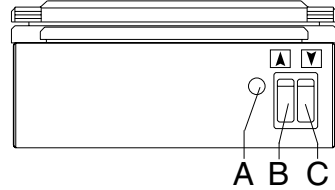


Abb. 3

A - Kontrolleuchte

B - Ein-/Ausschalter obere Warmhalteplatte

C - Ein-/Ausschalter und Ein-/Ausschalter untere Warmhalteplatte

## 5 INBETRIEBNAHME

Vor dem erstmaligen Betrieb der Maschine müssen eine Reihe von Arbeitsschritten durchgeführt werden.

1. In den Kaltwasserbehälter eine Kanne kaltes Wasser giessen (Abb. 1E)
2. Dann 3 Minuten lang warten, bis sich das Wasser durch das gesamte System verteilt hat.
3. Den Schiebefilter in die Maschine schieben und eine leere Kanne auf die untere Warmhalteplatte stellen.
4. Nach diesen Handlungen den Stecker in die Steckdose stecken und die Maschine am Hauptschalter (Abb. 3C) der Kaffeemaschine einschalten .
5. Die orangefarbige Kontrolleuchte (Abb. 3A) der Kaffeemaschine brennt, bis sich das Wasser verteilt hat. Erlischt die Leuchte, ist die Kaffeemaschine betriebsbereit.
6. Wenn die Kontrolleuchte nicht aufleuchtet, dan befindet sich noch Luft im system. Bitte überprüfen Sie die Wasserbehälter auf eventuelle Luftblasen (Abb. 4) und entfernen Sie diese. Z.B. mit eine Bleistift.

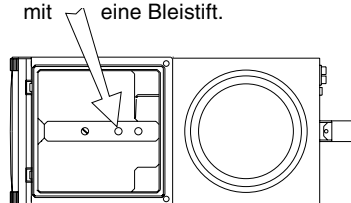


Abb. 4

## 6 KAFFEEZUBEREITUNG

1. Das Kaffeefilterpapier (90/250) mit der entsprechenden Kaffeemenge (Schnellfiltermahlung) in den Schiebefilter einlegen. Die Menge beträgt meistens 70 - 80 Gramm für eine 1,8 l Kanne.
2. Den Behälter mit einer Kanne kalten Wassers füllen, dann die Kanne mit ihrem Deckel sofort auf die untere Warmhalteplatte stellen.
3. Schalten Sie die Maschine am Hauptschalter ein (Abb. 3C) gleichzeitig schaltet die untere Warmhalteplatte ein.
4. Die orangefarbene Kontrollleuchte (Abb. 3A) der Kaffeemaschine brennt und der Kaffee wird gemacht.
5. Erlischt die Kontrollleuchte, wird die Heisswasserzufuhr unterbrochen. Nach ca. 1 Minute ist der letzte Kaffee durch den Filter gelaufen.
6. Den Kaffee in der Kanne kurz umrühren und einschenken, oder auf die obere Warmhalteplatte stellen. Die obere Warmhalteplatte wird mit einem separaten Schalter eingeschaltet (Abb. 3B).
7. Nachdem der Schiebefilter gereinigt worden ist, kann die nächste Portion Kaffee gemacht werden.

## 7 WARTUNG

- Das Gerät kann mit einem sauberen, feuchten Tuch gereinigt werden.
- Die Kanne und der Schiebefilter werden normal abgewaschen.  
**Hinweis:** Der Schiebefilter darf nicht in die Geschirrspülmaschine.
- Der Kaffeeanschlag in der Kanne kann eventuell mit Kaffeeanatzlösung entfernt werden.
- Während des Betriebs kann sich in der Maschine Kalk ablagern. Soll das Gerät sparsam und ordentlich funktionieren, muss es regelmässig entkalkt werden.

## WARNUNG

- Bei Wartungsarbeiten immer bei der Maschine bleiben.
- Zum Entkalken immer die Gebrauchsvorschriften des verwendeten Kesselsteinlösemittels beachten.
- Zum Entkalken sollte man eine Sicherheitsbrille und Handschuhe tragen.
- Nach dem Entkalken die Maschine mindestens drei mal durchlaufen lassen.
- Nach dem Entkalken die Hände gründlich waschen.
- Die Maschine darf nicht in Wasser getaucht oder damit abgespritzt werden.
- Reparaturen sollten ausschliesslich von dazu befugten Fachleuten ausgeführt werden.

## 7.1 ENTKALKEN

1. Die Maschine abschalten (Abb. 3C).
  2. Einen leeren Schiebefilter in den Filterhalter schieben.
  3. Eine leere Kanne auf die untere Warmhalteplatte stellen.
  4. 1 Beutel van 50 Gramm Kesselsteinlösung in 1 Liter Heißwasser von 60 -70 °C. (Gebrauchsvorschrift auf der Verpackung beachten)
  5. 1 Liter Kesselsteinlösung in den Behälter (Abb. 1E) giessen und das Gerät einschalten (Abb. 3C). Die Lösung verteilt sich durch das System.
  6. Den Deckel des Behälters nicht schliessen.
- \* **Hinweis: Beginnt die Maschine stark zu dampfen, muss sie sofort abgeschaltet werden (Abb. 3C).** Dann 1 Minute lang warten. Die Lösung läuft normal durch die Maschine. Danach die Maschine wieder einschalten.
7. Ist die Hälfte der Lösung durchgelaufen, die Maschine ca. 2 Minuten lang ausschalten (Abb. 3C). Die Lösung erwirkt jetzt eine Reaktion mit dem Kalk.
  8. Nach zwei Minuten das Gerät wieder einschalten und die übrige Lösung durch das System laufen lassen.

- ***Damit die Lösungsmittelreste aus der Maschine gespült werden:***
- 7. eine saubere Kanne unter den filter stellen.
- 8. die Maschine einschalten (Abb. 3C)
- 9. \* Den Vorratsbehälter mit kaltem Wasser füllen.
- 10. \*das Wasser durchlaufen lassen.
- 11. diesen \* Vorgang 3 mal wiederholen.
- 12. die Maschine wieder ausschalten.
- 13. schiebefilter und Kanne gründlich reinigen.
- 14. die Kaffeemaschine kann nun wieder verwendet werden.

--

--

--

--

--

--

--

--

--

--